

Hauptamt
- Kommunalen Sitzungsdienst -

Antrag Nr. 0854 / 2013 / SPD

Anfrage Nr. _____ / _____ / _____

Frage zur Fragestunde von Stadtratsmitglied _____

THEMA: Friedseitige Beringelbildung beim
selbstpersönlichen Ausbau der Antikaren A60 zw.
Marienthorner Kreuz zum dem Finkler Dreieck

VORLAGETERMIN: 20.08.13

zur Sitzung

→ 61.14

des Stadtrates am _____

Ortsbeirates Mainz- Bre am 28.08.13

I. U.

DEZ V über den Herrn Oberbürgermeister
zum o.g. Vorlagetermin mit der Bitte um

R. Hoff

Abgabe eines Berichtes / Sachstandsberichtes

Stellungnahme / Beantwortung

Abstimmung mit _____

unterschrittsreife Vorlage für den Herrn Oberbürgermeister

Stichworte zum Sachverhalt

Entsendung eines Berichterstatters

Kenntnissnahme und weitere Veranlassung

Stadtverwaltung Mainz Beigeordnete Katrin Eder					
16. Juli 2013					
weiter an: <i>G.A.S.</i>					
Vorzimmer	Niehrbaß	Scholz			
Erliegt	Zw.V.	R.	Entf.	Jrf	Kopie
Termin:	Wvl.:		jescann!	Z.d.A.	

II. Z.d.A. / Wvl.: 20.08.13

Mainz, 08.07.13

Hauptamt - Kommunalen Sitzungsdienst
i. A.

S. Schäfer

Stadtverwaltung Mainz 61 - Stadtverordnungsamt									
Eingang: 24. JULI 2013									
Antr. Dez	z. ...			Wvl.			R		
<i>St</i>	0	1	2	3	4	5	6	7	8
SG:	0	1	2	3	4	5	6	7	8
SE:	0	1	2	3	4	5	6	7	8

Q

Aktz.: _____

AUSZUG

aus der Niederschrift über die Sitzung
des Ortsbeirates Mainz-Bretzenheim am 05.06.2013

AnträgePunkt 1

Frühzeitige Bürgerbeteiligung beim sechspurigen Ausbau der Auto-
bahn A 60 zwischen Marienborner Kreuz und dem Finther Dreieck
(SPD)

Vorlage: 0854/2013

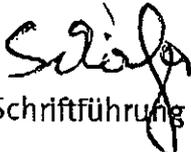
Herr Wiegert begründet den Antrag entsprechend der schriftlichen Vorlage.

In diesem Zusammenhang kritisiert Frau Siebner die Informationspolitik der Stadt Mainz im Grundsatz. Sie weist z. B. darauf hin, dass im Mai d. J. ein Presetermin zwischen Oberbürgermeister Ebling und Staatssekretär Häfner stattgefunden habe, bei dem bekanntgegeben wurde, dass das Land bestimmte Straßenabschnitte der A 60 und A 643 für den Bundesverkehrswegeplan angemeldet hat. Es befremdet sie, dass dies ohne vorherige Unterrichtung der entsprechenden Gremien im Land und Stadt bzw. des Ortsvorstehers erfolgte.

Herr Schau hält entgegen, dass die Anmeldung im Bundesverkehrswegeplan erst der Beginn eines Verfahrens sei. Insoweit relativiere sich die Kritik von Frau Siebner, zumal parallel zu einer gemeinsamen Sitzung mit dem Park- und Verkehrsausschuss eingeladen wurde.

Der Antrag wird sodann einstimmig befürwortet.

Zur Beglaubigung:


Schriftführung

I. _____
m.d.B. um Kenntnisnahme
 weitere Veranlassung

II. Z.d.A. / Z.d.lfd.A. / Wvl.: _____

Mainz, 08.07.2013
Im Auftrag:

16. Juli 2013 14:32

UMWELTDEZERNAT

Nr. Nr. 5311s. S. 3

Sozialdemokratische
Partei
Deutschlands

UMWELTDEZERNAT

Bürgeramt Ortsratsfraktion
Ortsverwaltung Bretzenheim Mainz Bretzenheim

Eing.: 26. MAI 2013

An der Wied 2 | 55128 Mainz

SPD

Punkt 1 der Tagesordnung

Datum: 26.05.2012

Vorlage-Nr. 0854 / 2013

Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 05. Juni 2013

Frühzeitige Bürgerbeteiligung beim sechsspurigen Ausbau der Autobahn A60 zwischen Marienborner Kreuz und dem Finther Dreieck

Der Presse war zu entnehmen dass die Aufnahme des A60 Ausbaus in dem o.g. Bereich in den Bundesverkehrswegeplan 2015 - 2030 angemeldet wurde. Um die Belange Bretzenheimer Bürgerinnen und Bürger beim geplanten Ausbau zeitnah einzubinden, beantragen wir die formelle frühzeitige Bürgerbeteiligung für den sechsspurigen Ausbau der Autobahn A60 zwischen Marienborner Kreuz und dem Finther Dreieck entsprechend den gesetzlichen Vorschriften.

Begründung: Es ist davon auszugehen, dass die Ankündigung den Bürgerinnen und Bürgern die Tragweite des Ausbaus noch nicht richtig bewusst gemacht hat. Bretzenheim ist am Limit seiner baulichen Erweiterungsmöglichkeiten nach außen. Die Bretzenheimer Bevölkerung reagiert äußerst sensibel auf bauliche Großprojekte vergleichbarer Größenordnung. Mit der Erweiterung wird der Lärm zunehmen und die Autobahn wird näher an die Wohngegenden rücken, Landwirte werden mit Einbußen rechnen müssen. Gleichzeitig bietet der Ausbau Chancen auch für Bretzenheim z.B. in der Umgestaltung der Anschlussstelle Lerchenberg (Nr. 20) und des Autobahnkreuz Mainz-Süd.

Durch die frühzeitige offene Diskussion sollen spätere Probleme wie z.B. beim Fluglärm vermieden werden. Das Interesse der betroffenen Bevölkerung soll hergestellt und eine breit angelegte Diskussion im Vorfeld gefördert werden.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Gez. Michael Wiegert